

100 % Inline-Oberflächeninspektion für Blasfolie

Verbesserte Qualität, optimierte Prozesse, geringerer Materialverbrauch



Sichere, konsistente und effiziente Einhaltung der Qualitätsvorgaben

Hersteller von Blasfolien haben hohe Qualitätsanforderungen. Mithilfe von Inspektionssystemen soll eine durchgängige Prozesskontrolle durch kontinuierliche Inline-Inspektion und Erkennung von Materialfehlern sichergestellt werden. Die Systeme sind in den Rollenschneider integriert, und ermöglichen die Ausschleusung mangelhafter Ware. Dabei wird die Oberfläche der Blasfolie zu 100 % auf Oberflächenfehler inspiziert.

Die Inline-Inspektionssysteme von ISRA sind optimal für den Einsatz in der Blasfolienproduktion ausgelegt. Sie erkennen typische Fehler wie Stippen, schwarze Punkte, Fremdkörper, Gels, Insekten und Einschlüsse in transparenten oder pigmentierten Folien. Die Inspektion erfolgt nach dem Flachlegen des Folienschlauchs oder vor dem Aufwickeln, d. h. nach dem Schnitt. Zur Sicherstellung einer gleichbleibenden Produktqualität werden spezifische Toleranz- und Schwellenwerte produktbezogen gespeichert und sind jederzeit abruf- und optimierbar. Inspektionssysteme sind ein wichtiges Werkzeug für eine effiziente Produktion und optimierte Prozesse in der Blasfolienherstellung.

Anwendungen

- 100 % Oberflächeninspektion von Blasfolie
- Definition von Fehlerarten anhand von Rezepturdaten nach Kundenanforderungen

Vorteile

- Deutliche Reduzierung von Kundenreklamationen
- Verbesserte Qualität bei gleichbleibend hohen Standards
- 100 % dokumentierte Qualitätsinspektion
- Integrierte Tools für Qualitätsaudits

Perfekte Qualität

Die Einhaltung kundenspezifischer Produkthanforderungen ist bei der Blasfolienherstellung von größter Bedeutung. Die Endkunden verlangen einen objektiven Qualitätsnachweis mit Einhaltung der vereinbarten Toleranzen. Die Inspektionssysteme bieten ein vielseitiges Werkzeugset für die Erfüllung von Kundenanforderungen mit dokumentierter und gesicherter Qualität. Entdeckte Fehler werden in Echtzeit angezeigt. Das System unterscheidet Fehler auf Produktionsebene und klassifiziert sie als wichtig oder unwichtig. Das System informiert die Produktionsmitarbeiter mit optischen und akustischen Alarmen. Alle Daten werden für die Auswertung und Analyse archiviert. Auf die statischen Werkzeuge des Kunden zugeschnittene Berichte und Trendanalysen tragen dazu bei, Fehler zu vermeiden und Kosten zu reduzieren.

Anwendungsbereiche und technische Daten

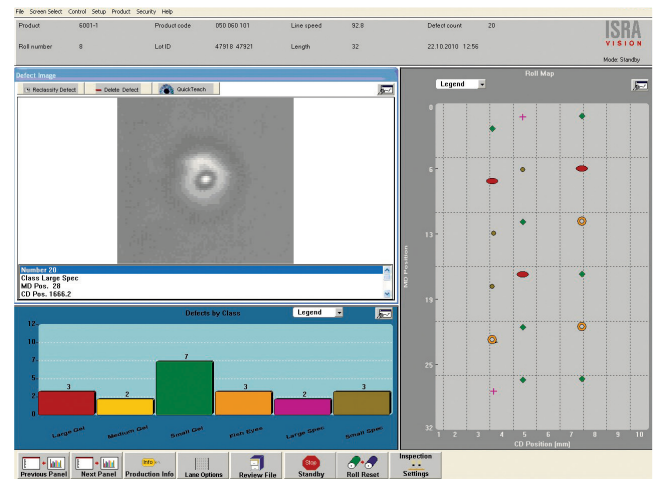
| | |
|-----------------|--|
| Material | Blasfolie |
| Eigenschaften | transparent, farbig, transluzent, unterschiedliche Dicken und optische Eigenschaften |
| Bahnbreite | beliebig, typisch: 2.400 mm |
| Bahnvorschub | typisch: 50–200 m/min |
| Fehlertypen | typisch wie z. B.: Gels, Fish-Eyes, Stippen, Insekten |
| Kleinste Fehler | typisch: 0,1–0,25 mm |

Prozesssicherheit

Integrierte Inline-Werkzeuge zur Unterstützung von Qualitätsaudits (wie Kalibrier- und Validierkonzepte) sichern eine hohe Akzeptanz beim Kunden sowie eine maximale Systemverfügbarkeit.

Funktionen

- 100 % Inspektion – Optimale Prozesskontrolle
- Quality View – Trends ermitteln, Gegenmaßnahmen einleiten, Prozesse optimieren
- Quick Select – Alle wichtigen Bilder auf einen Blick
- RT Viewer – Remote-Systemzugriff von überall
- DataMining – Reporting und Analyse
 - Einsatz in Fertigung und Laborextruder
 - hochauflösende Inspektion von Teilen der Materialbahn
 - Export statistischer Daten zur Qualitätseinstufung, wie etwa die mittlere Fehlerdichte je m²



Optimieren Sie Ihren ROI mit dem Technologieführer ISRA

Zentrale:

ISRA VISION GmbH
 Industriestraße 14, 64297 Darmstadt, Deutschland
 Tel: +49 6151 948-0
 info@isravisoin.com

www.isravisoin.com

